



P R E S S E I N F O R M A T I O N

**Vortrag**

## **Geschichte und Schicksal hinter Museumsnummern**

Menschliche Schädel aus Papua-Neuguinea in den Beständen des Übersee-Museums

Dienstag, 18. April 2023, 19 Uhr

**Bremen, 13. April 2023** – In den Beständen des Übersee-Museums Bremen befinden sich rund 125 menschliche Schädel aus dem ehemaligen „Deutsch-Neuguinea“, dem heutigen Papua-Neuguinea. Dabei handelt es sich um Ahnen- aber auch um sogenannte Trophäenschädel. Unter ihnen finden sich viele mit Ton übermodellerte Schädel vom Sepik-Fluss, aber auch unbearbeitete Schädel, zum Beispiel von der Insel Manus. Wie sind diese kulturell sensiblen menschlichen Überreste in das Museum gelangt und wie geht das Museum heute mit ihnen um?

Diese Fragen stehen im Zentrum eines umfangreichen Forschungsprojekts. Am Dienstag, den 18. April 2023, um 19 Uhr präsentiert die Historikerin Bettina von Briskorn gemeinsam mit der Anthropologin Swantje Grohmann die Ergebnisse und aktuellsten Erkenntnisse ihrer dreijährigen Forschungsarbeit. Der Vortrag beleuchtet, wie mit der Computertomographie versucht wird, das biologische Geschlecht der Individuen, ihr Alter und ihre Krankheiten zu ermitteln, um so neben der historischen Forschung auch in dieser Weise zu einer Rehumanisierung der anonymen Schädel beizutragen.

Eintritt 5,- €, ermäßigt 4,-



## Pressefoto



Historikerin Bettina von Briskorn (links) und Anthropologin Swantje Grohmann (rechts) im Gespräch über die Ergebnisse der Computertomographie-Untersuchung.  
Foto: Volker Beinhorn © Übersee-Museum Bremen

Kontakt      Übersee-Museum Bremen  
Julia Ditsch & Vanessa Roofing  
presse@uebersee-museum.de  
Bahnhofsplatz 13  
0421 160 38 104 /105  
28195 Bremen  
www.uebersee-museum.de